

Informationen

Migrations and Connections: Latin America and Europe in the Modern World

Von 3. bis 8. Juli 2009 wird in Berlin unter dem Titel Migrations and Connections: Latin America and Europe in the Modern World die 54. Jahrestagung der SALAM (Seminar on the Acquisition of Latin American Library Materials) stattfinden. Gastgebende Institution ist das Ibero-Amerikanische Institut, Europas größte Forschungsbibliothek zu Lateinamerika, der Karibik, Spanien und Portugal.

SALALM wurde 1956 in den USA gegründet und ist der wichtigste Dachverband von Bibliotheken mit lateinamerikabezogenen Beständen. Kernpunkte von SALALM sind der fachbezogene Austausch unter wissenschaftlichen Bibliothekaren und die Förderung von Netzwerken. Darüber hinaus war SALALM stets Initiator und Träger zentraler bibliographischer Erschließung sowie Publikationsort für mehrere Zeitschriften und Schriftenreihen.

Nach vielen Jahren tagt SALALM 2009 zum ersten Mal wieder in Europa. Das wissenschaftliche Tagungspro-

gramm umfasst drei Themenschwerpunkte: die Migrationsbewegungen zwischen den Kontinenten, der Transfer von Wissen, Ideen und kulturellen Praktiken sowie die Analyse der gegenwärtigen Beziehungen zwischen Lateinamerika und Europa. Tagungssprachen sind Englisch und Spanisch. Zusätzlich zu den wissenschaftlichen Vorträgen werden sich die bedeutendsten Bibliotheken, Archive und digitalen Sammlungen zu Lateinamerika in Europa vorstellen, weiterer Raum wird für die Vorstellung von Forschungseinrichtungen und Forschungsförderern sein. In einer umfangreichen Ausstellung präsentieren sich Buchhändler und Bibliotheksdienstleister aus Lateinamerika, den USA und Europa.

Über die Tagungswebsite <www.salalm2009.de> sind alle Informationen zum Programm, Tagungsablauf und Tagungsort auf Englisch und Spanisch abrufbar, hier kann auch eine elektronische Anmeldung erfolgen.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an <salam2009@iai.spk-berlin.de> oder Telefon 030 – 266 2585 bzw. 266 2533.

Offenlegung der Inhaber und Beteiligungsverhältnisse gem. § 7a Abs. 1 Ziff. 1, Abs. 2 Ziff. 3 des Berliner Pressegesetzes: Gisela Cram, Rentnerin, Berlin; Dr. Annette Lubasch, Ärztin, Berlin; Elisabeth Cram, Pensionärin, Rosengarten-Alvesen; Margret Cram, Studienrätin i. R., Berlin; Brigitta Duvenbeck, Oberstudienrätin, Bad Homburg; Dr. Georg-Martin Cram, Unternehmens-Systemberater, Stadtbergen; Maïke Cram, Berlin; Jens Cram, Stadtbergen; Renate Tran, Zürich; Gudula Gädeke M.A., Atemtherapeutin/Lehrerin, Tübingen; Martin Gädeke, Einzelunternehmer, Würzburg; John-Walter Siebert, Pfarrer, Walheim; Dr. Christa Schütz, Ärztin, Mannheim; Dorothee Seils, Apothekerin, Stuttgart; Gabriele Seils, Journalistin, Berlin; Ingrid Cram, Betriebsleiterin, Tuxpan / Michoacan (Mexiko); Sabina Cram, Mexico DF (Mexiko); Dr. Clara-Eugenie Seils, Oberstudienrätin i.R., Reppenstedt; Christoph Seils, Journalist, Berlin; Angelika Crisolli, kaufm. Angestellte, Hohenstein; Susanne Cram-Gomez, Mexico DF (Mexiko); Kurt Cram, Großhändler, Cancun (Mexiko); Silke Cram, Wissenschaftlerin, Mexico DF (Mexiko); Prof. Dr. h.c. mult. Klaus G. Saur, Verleger, München; Walter de Gruyter Stiftung, Berlin.